

Spülen ohne Trinkwassereinsatz – zur Verminderung des industriellen Trinkwasserbedarfs durch Nutzung sinnvoller Alternativen (Teil 1)



Das im Bereich der Oberflächenbehandlung eingesetzte Wasser enthält verschiedene Wasserinhaltsstoffe, die Prozessstörungen verursachen können und deshalb entfernt werden müssen. Die Notwendigkeit einer Aufbereitung bei der technischen Wassernutzung ergibt sich unabhängig von der Herkunft des Frischwassers – Trinkwasser gemäß den Anforderungen der Trinkwasserverordnung ist ebenso betroffen wie Brunnen-, Oberflächen- und Niederschlagswasser. Es ist daher zielführend, den Einsatz von Alternativrohässern wie Brunnen-, Oberflächen- und Niederschlagswasser aber auch von Kreislaufwasser aus hydro- und verfahrensschemischer Sicht zu betrachten, um durch die Nutzung sinnvoller Alternativen den Trinkwassereinsatz für industrielle Zwecke zu vermindern. Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis wird der enge Zusammenhang zwischen Wasserqualität und Stoffverlustminimierung durch interne Stoffkreisläufe herausgearbeitet. // The water used for surface treatment contains a lot of substances, which can cause process disturbances. Therefore, they have to be eliminated. All kinds of water, for instance fountain-, surface- or rainwater, even drinking water, require a treatment. Hence, alternatives, like fountain-, surface- or rainwater but also circuit water from rinsing processes, needs to be evaluated in terms of hydro- and process-chemical aspects, in order to reduce the demand of drinking water. This article shows some practice examples representing the tight connection between water quality and material loss minimization by internal circulation of materials.

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

ermäßigter Preis 2,52 €

2,70 €

Netto-Preis: 2,52 €

Enthaltene MwSt.: 0,18 €

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)